

Chaos auf der A1: Polnischer Lkw-Fahrer verursacht 50-Unfälle!

Ein polnischer Lkw-Fahrer verursachte auf der A1 bei Düsseldorf Chaos mit 50 Fahrzeugen, zahlreiche Verletzte und psychische Probleme.



A1, Deutschland - Düsseldorf – Ein schockierender Vorfall auf der A1: Ein polnischer Lkw-Fahrer hat am Samstagnachmittag ein Chaos ausgelöst, das 50 Fahrzeuge in eine Kollision verwickelte!

Der 30-jährige raste im Bereich des AK Holst auf die Autobahn und konnte erst zwischen Varresbeck und Hagen-West gestoppt werden. Die Folgen sind verheerend: Eine Person kämpft um ihr Leben, sieben weitere erlitten schwere Verletzungen, während elf Menschen leicht verletzt wurden. Der Fahrer wurde gegen 03:30 Uhr von der Unfallstelle abgeschleppt, während die Autobahnmeisterei mit Hochdruck an der Reinigung und Instandsetzung des betroffenen Abschnitts arbeitete.

Verkehrschaos und schnelle Reaktionen

Die A1 in Richtung Bremen wurde um 11:30 Uhr wieder freigegeben, die Gegenrichtung folgte um 12:00 Uhr. Die A46 war bereits in der Nacht wieder befahrbar. Doch das Drama endete hier nicht: Im Krankenhaus wurden dem Fahrer Blutproben entnommen, und es gibt Hinweise auf eine mögliche psychische Erkrankung. Aus diesem Grund wurde er vorübergehend in einer psychiatrischen Klinik unter polizeilicher Bewachung untergebracht.

Am Sonntag wird der Fahrer dem Haftrichter vorgeführt, wo beantragt werden soll, dass er in einer psychiatrischen Einrichtung bleibt, anstatt in eine Justizvollzugsanstalt überstellt zu werden. Die Ergebnisse der Blutproben werden in den kommenden Tagen erwartet und könnten entscheidend für den weiteren Verlauf des Verfahrens sein.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	psychische Erkrankung
Ort	A1, Deutschland
Verletzte	19
Festnahmen	1
Quellen	• www.bild.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at